

# StPl. 2010 - Anlage 2

zur Magistratsvorlage Nr. \_\_\_\_\_/09

## Stellenplan 2010

### I. Erläuterungen

1. Allgemeines
2. Inhaltliche Veränderungen / Neuregelungen
3. Abkürzungen / Hinweise zu Vermerken

### II. Besondere Regelungen

### III. Gemeindeverwaltung

Stellen Teil A (Beamtinnen / Beamte)  
Stellen Teil B (Beschäftigte)  
Summe aus Teil A und B

Stellen Teil A Altersteilzeitplanstellen (Beamtinnen / Beamte)  
Stellen Teil A Altersteilzeitplanstellen (Beschäftigte)

### IV. Sonderstellenplan

1. Zuweisungen zur ARGE / MainArbeit GmbH
  - Auf Dauer
  - Temporär – Berufsrückkehrerinnen / Berufsrückkehrer u.a. (alle kw)
  - Temporär – Nachwuchskräfte (alle kw)

Stellen Teil A (Beamtinnen / Beamte)  
Stellen Teil B (Beschäftigte)

2. Zuweisungen / Abordnungen zu Sonstigen
  - ESO GmbH
  - Klinikum OF GmbH
  - SOH GmbH
  - Deutsche Hochschule der Polizei
  - Weitere (IB etc.)

Stellen Teil A (Beamtinnen / Beamte)  
Stellen Teil B (Beschäftigte)

3. Temporärstellen (alle kw)
  - Berufsrückkehrerinnen / Berufsrückkehrer u.a.
  - Nachwuchskräfte
  - Wehrdienst- und Zivildienstleistende

Stellen Teil A (Beamtinnen / Beamte)  
Stellen Teil B (Beschäftigte)

### V. Zusammenstellung

Gesamtsumme aus III. und IV.

### VI. Sondervermögen

Stellen Teil A (Beamtinnen / Beamte)  
Stellen Teil B (Beschäftigte)

### VII. Übersicht Auszubildende u.a. (nachrichtlich)

## I. Erläuterungen

### 1. Form und Verfahren allgemein

Die vor zwei Jahren geänderte **Form des Stellenplans** (Aufbau, Gliederung wie auch Inhalte und Darstellung) hat sich auch in der Fortschreibung bewährt und **wurde beibehalten**.

Ohne Erfolg blieb die in Angriff genommene Umstellung auf das LOGA-Modul PERS-INF, in der Erprobung hat sich gezeigt, dass seitens des Programm-Anbieters die Beseitigung der technischen Schwierigkeiten wie auch die notwendigen Anpassungen nicht möglich waren. Seit Jahresbeginn wird an der Erstellung eines eigenen zumindest unterstützenden Programms gearbeitet. Folglich ist die aktuelle Änderungsliste auch wieder manuell erstellt und unverändert in der Darstellung.

Im Rahmen des Stellenplanverfahrens 2009 wurden die bisherigen Kommunikations- und Beteiligungsstrukturen stark kritisiert. Wie zugesagt sind im aktuellen Verfahren die zu Beteiligten frühzeitiger informiert und eingebunden worden, insbesondere über E-Mail, Artikel im Intranet und in OF-intakt wurden unter anderem Zeitpläne sowie Ablauf und Entwicklung der Verfahrensänderung veröffentlicht und erläutert. Insbesondere Führungskräfte und Personalvertretungen werden jetzt stärker in das Stellenbewertungs- und -planverfahren einbezogen und haben während des gesamten Verfahrens elektronisch Zugriff (Verzeichnis P: / Stellenplan ...) auf die aktuellen Informationen. Sie können so auch ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über den jeweiligen Fortgang zeitnah unterrichten.

Am 13.05.2009 wurde in einer Informationsveranstaltung für alle Amts- und Organisationsleitungen der aktuelle Sachstand zum Stellenplanverfahren und ein neues Stellenbewertungsverfahren präsentiert, ferner wurden die zum Umstieg auf dieses notwendigen grundsätzlichen Festlegungen, Rahmenbedingungen und das beabsichtigte Vorgehen erörtert. Die wesentlichen Veränderungen wurden – ergänzend zu den inzwischen möglichen Informationen seitens der Leitungen – anschließend auch allen Bediensteten im Intranet und OF-intakt vorgestellt. An dieser Stelle werden nachfolgend ebenfalls die wichtigsten Neuerungen abgebildet.

Maßgeblich ist die Ablösung des bisherigen Verfahrens zur Stellenbewertung. Das neue Bewertungsverfahren auf der Basis des aktuellen KGSt-Gutachtens 2009 (wird im Herbst 2009 erst offiziell freigegeben) erfordert die systematische Neubewertung aller Stellen, mit der bereits seitens der neu zusammen gesetzten bzw. erweiterten Bewertungskommission begonnen wurde. Bis zur Freigabe – und damit Übernahme in den Stellenplan – dieser Bewertungsergebnisse werden im Stellenplan 2010 nur redaktionelle bzw. organisatorische Änderungen (wie zum Beispiel Vermerke, Stundenreduzierungen/-erhöhungen, Umschichtungen, Streichungen, Schaffungen etc.) vorgenommen.

Formal hat der Magistrat am 01.07.2009 den Umstieg auf das neue Bewertungsverfahren und die diesbezüglichen Rahmenbedingungen beschlossen, der Gesamtpersonalrat hatte am 15.06.2009 bereits zugestimmt.

### 2. Inhaltliche Veränderungen / Neuregelungen

Die folgenden grundlegenden Umstellungen wurden im Stellenplan 2008 erstmals realisiert. Ursachen dafür und Maßnahmen werden hier – insbesondere ergänzt um notwendige Änderungen, Anpassungen bzw. Neuerungen für 2010 – dargestellt.

#### 2.1 Gliederung

Die Stellen sind gemäß den Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung für **Gemeindeverwaltung und Sondervermögen** getrennt nach Beamtinnen / Beamten und Beschäftigten (= Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer) aufgelistet. Da aber beispielsweise – inzwischen zahlreiche – zu (Eigen-)Gesellschaften und sonstigen Unternehmen abgeordnete bzw. dort zugewiesene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht auf Stellen im Sondervermögen geführt werden dürfen, wäre eine Einbeziehung in die Stellenübersicht der Stadtverwaltung logische Konsequenz. Dieses dann aufgezeigte Volumen entspräche weder der tatsächlichen Anzahl der verfügbaren, noch der der Kosten verursachenden Stellen.

Um eine die Personaleinsatzplanung und die Kostensteuerung – gerade im Hinblick auf weiterhin notwendige Begrenzungen – unterstützende Darstellung zu erreichen, werden in einem **Sonderstellenplan** Zuweisungen und Abordnungen zur ARGE / MainArbeit GmbH und zu Sonstigen getrennt abgebildet (kostenneutral bzw. anteilige Kostenerstattung). Ferner sind zusätzlich so genannte **Temporärstellen** für Nachwuchskräfte und (noch) nicht auf vorhandene Planstellen eingewiesene Berufsrückkehrerinnen und -rückkehrer eingerichtet worden, die insbesondere im Rahmen von

Nachbesetzungen einerseits vorhandene Potentiale, andererseits aber auch Unterbringungsnotwendigkeiten zur Verhinderung von überplanmäßiger Beschäftigung sichtbar machen.

Um die finanziellen Auswirkungen von Änderungen im Stellenplan transparent und nachvollziehbar darzustellen, wurden neu in einer zusätzlichen Spalte der im Vorfeld für den Stellenplan erforderlichen Änderungsliste diese Personalkostenveränderungen ausgewiesen. Kleine Beträge bis 500,00 EUR wurden nicht abgebildet. Dezidierte Zahlen und Fakten zu den Personalkosten eines Budgets können darüber hinaus den im Laufe des Jahres 2009 quartalsweise erstellten neuen Personalkostenberichten entnommen werden.

Erstmals wurden mit diesem Stellenplan auch sogenannte Altersteilzeitplanstellen nach den neuen Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung eingerichtet. Diese Stellen sind wie vorgesehen alle mit einem kw-Vermerk versehen.

## 2.2 Hinweise zu Vermerken

Auch werden weiterhin konsequent alle früher nur nachrichtlich in Vermerken festgehaltenen **Stundenüberhänge** in Stellenanteilen ausgewiesen und mit entsprechenden **kw-Vermerken** die notwendige Rückführung auf den ursprünglichen Umfang dokumentiert. Es ist geplant, die durch bestehende Rechtsansprüche zur Erhöhung der individuellen Arbeitszeit entstehenden Überhänge zukünftig durch Übertragung zusätzlicher Aufgaben, ggf. auch aus anderen Bereichen, zu vermeiden.

Die im Stellenplan 2009 systematisch an alle Stellen, die seit dem Stellenplan 1997 ohne entsprechende Bewertung angehoben wurden, angebrachten kb-Vermerke (d. h. künftig zu bewerten) wurden entfernt. Sie sind mit der Einführung des neuen Bewertungsverfahrens und der damit verbundenen Neubewertung aller Stellen nicht länger notwendig.

Die **ku-Vermerke** beziehen sich ausschließlich auf Stellen, bei denen eine tarifliche Stellenbewertung oder analytische Dienstpostenbewertung bereits den ausgewiesenen Stellenwert nicht bestätigt hat oder für die besondere Vereinbarungen getroffen wurden (z. B. Anhebungen aufgrund dauerhafter Stundenreduzierungen).

Schließlich werden **Kostensätze/-erstattungen** sichtbar gemacht. Ein **KE-Vermerk** an der jeweiligen Stelle weist auf – ggf. anteilige – Rückflüsse (zu Gunsten des Personalkostenbudgets bzw. auch als Einnahmen im jeweiligen Sachetat) hin, die insgesamt in einer **Anlage Personalkostenerstattungen** zusammengestellt werden. Dies ermöglicht demnächst eine fundierte Bereinigung der in den einzelnen Teilhaushalten veranschlagten Personalkosten mit dem Ziel, Vorgaben für Begrenzungen nicht mehr an der Anzahl der Stellen, sondern – wesentlich wirkungsvoller – an der Höhe der Gesamtkosten fest zu machen.

Die hier dargestellten und erläuterten Änderungen tragen dazu bei, trotz der zunehmenden Komplexität des Stellenplans essentielle Informationen nachvollziehbarer aufzubereiten und die Datenbasis für anstehende Entscheidungen zu verbessern.

## 2.3 Aktuelle Entwicklung

Um einen ersten Einblick in die Gesamtentwicklung zu geben, werden hier einige wesentliche Zahlen hervorgehoben und gravierende Abweichungen erläutert:

### StPI. 2010

Gesamtstellenzahl – ohne Ausbildungsstellen und Sondervermögen: 1.124,916  
**mit** Stundenüberhängen u. Sonderstellenplan (Zuweisungen / Abordnungen, Temporärstellen)

#### davon:

– Stellenzahl Gemeindeverwaltung ( <b>mit</b> Stundenüberhängen):	916,925
– Stellenzahl Zuweisungen / Abordnungen (u. a. ARGE / MainArbeit GmbH):	139,203
– Temporärstellen:	68,788

Die Gesamtstellenzahl im Stellenplan 2010 hat sich gegenüber 2009 um 64,562 Stellen erhöht.

## StPI. 2009

Gesamtstellenzahl – ohne Ausbildungsstellen und Sondervermögen: 1.060,354 <sup>1)</sup>  
**mit** Stundenüberhängen u. Sonderstellenplan (Zuweisungen / Abordnungen, Temporärstellen)

davon:

– Stellenzahl Gemeindeverwaltung ( <b>mit</b> Stundenüberhängen):	890,567 <sup>1)</sup>
– Stellenzahl Zuweisungen / Abordnungen (u. a. ARGE / MainArbeit GmbH):	113,516
– Temporärstellen:	56,271 <sup>2)</sup>

\*) Die im STPI. 2009 an dieser Stelle veröffentlichte Gesamtstellenzahl 1.063,858 wurde korrigiert, siehe 1) und 2)

1) Die im STPI. 2009 an dieser Stelle veröffentlichte Zahl 890,591 wurde korrigiert (minus 0,024 Beamtenstelle im Revisionsamt)

2) Die im STPI. 2009 an dieser Stelle veröffentlichte Zahl 59,751 wurde korrigiert (3,480 Stellen Nachwuchskräfte waren doppelt ausgewiesen)

Die Stellenzahl in der Gemeindeverwaltung selbst – also der so genannten Kernverwaltung – nimmt exakt um 26,358 Stellen zu.

Da mit dem Stellenplan 2010 noch 2,711 Stellen bzw. -anteile gestrichen werden konnten, ist die aufgrund zusätzlicher Aufgaben und neuer Prioritätensetzung insgesamt geschaffene Zahl neuer Stellen entsprechend höher.

Bereits im letzten Jahr wurden in Einzelfällen die durch Stellenschaffungen entstehenden Mehrkosten erstmals durch Erstattungen aus dem Sachetat bzw. zusätzliche Einnahmen finanziert (Stellen bei Amt 32). Diesem Beispiel folgend können durch Minderausgaben, Teilfinanzierungen über Mehreinnahmen etc. bei einigen weiteren Organisationseinheiten zusätzliche Stellen geschaffen werden, ohne die Personalkosten in entsprechendem Umfang ansteigen zu lassen.

Eine nochmalige Ausweitung der Temporärstellen gab es aufgrund der bei der ARGE weiterhin benötigten Personalressourcen auf jetzt 139,203 Stellen. Die Stadt erhält allerdings auch weiterhin einen Personalkostenersatz in Höhe von 87,4 % (siehe Anlage Personalkostenerstattungen).

Zur vorübergehenden Unterbringung von weiteren Berufsrückkehrerinnen bzw. -rückkehrern und befristet Beschäftigten in – ggf. teilweise – fremdfinanzierten Projekten im Bereich der Gemeindeverwaltung sind gegenüber 2009 aktuell 12,517 Stellen zusätzlich geschaffen worden. Diese Temporärstellen führen aufgrund von unterjährig zeitlich begrenzter Besetzung (mit der Übernahme der Inhaberinnen bzw. Inhaber auf bestehende Planstellen werden sie wieder gestrichen) nur kurzfristig zu Mehrkosten oder sind durch Kostenersätze für Projekte – ggf. anteilig – kostenneutral.

Durch die Neuausrichtung des Stellenbewertungsverfahrens und die Bereitstellung von Auswertungs- und Steuerungsunterstützungen in Form des neuen Personalkostenberichts wurde ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung eines transparenten Personal- bzw. Personalkostenmanagements getan. Insbesondere die hierdurch geschaffene Möglichkeit, durch nachvollzieh- und prüfbar (Teil-)Kostenersätze (Einnahmen auf neu eingerichtete Untersachkonten) neue Stellen zu finanzieren, führt zu verbesserter Personalausstattung ohne gravierende Personalkostensteigerungen zu verursachen.

### 3. Abkürzungen / Hinweise zu Vermerken

ATZ FP = **Altersteilzeit Freistellungsphase**

BeschV = **Beschäftigte Verwaltung**

BeschT = **Beschäftigte Technik**

BeschS = **Beschäftigte Sozial**

BeschP = **Beschäftigte Pädagogik**

BeschA = **Beschäftigte Andere**

KE = **Kostenerstattung** in unterschiedlicher Höhe (siehe Anlage Personalkostenerstattung)

KN = **Kostenneutral** (voraussichtlich bis .....)

kw = **künftig wegfallend**(e Stelle)

ku = **künftig umzuwandeln**(de Stelle)

RK = **Rückkehr** (voraussichtlich am .....)

## II. Besondere Regelungen

1. Bei **organisatorischen Änderungen** können in dem dadurch erforderlichen Umfang **Planstellen umgesetzt** werden. Die Umsetzungen sind beim Erlass der nächsten Haushaltssatzung oder Nachtragssatzung in den Stellenplan aufzunehmen.
2. **Bei frei werdenden Planstellen** – auch ohne kw- und ku- Vermerken – ist immer zu **prüfen**, ob sie im Rahmen des nächsten Stellenplanverfahrens **gestrichen – ggf. auch teilweise – oder zumindest mit einem niedrigeren Wert ausgewiesen werden können**.
3. Durch die in 2009 gestartete Neubewertung aller Stellen wird der **kb-Vermerk** gegenstandslos und deshalb entfernt.

Mit **ku-Vermerken** sind Stellen ausgewiesen, bei denen eine tarifliche Stellenbewertung bzw. analytische Dienstpostenbewertung den ausgewiesenen Stellenwert nicht bestätigt hat oder für die im Einzelfall besondere Vereinbarungen getroffen wurden.

4. Soweit für zu besetzende Stellen im Rahmen des nachrichtlichen Stellenplanteils „Übersicht Auszubildende u.a.“ ausgebildete Nachwuchskräfte vorhanden sind, erfolgt keine externe Stellenausschreibung. Die zu besetzende Stelle ist vielmehr im Rahmen des internen Stellenmarktes nach zu besetzen, so dass ggf. auch durch eine interne "Nachbesetzungskette" für die ausgebildeten Nachwuchskräfte eine Übernahme erfolgen kann. Dies gilt sinngemäß auch für die Eingliederung bei der Berufsrückkehr. In der Systemverfahrensanweisung "Koordination des Stellenbesetzungsverfahrens" ist der gesamte Verfahrensablauf näher beschrieben.
5. Unabhängig von der Schulform erhalten **Schulverwaltungskräfte** - gleich, ob Allein-, Erst- oder Zweitkräfte - eine persönliche Zulage gemäß § 14 TVöD,
  - nachdem sie drei Jahre in TVöD 6 eingruppiert waren,
  - wenn sie die während dieses Zeitraums angebotenen Fortbildungsmaßnahmen - insbesondere bestehend aus den Bausteinen "Haushaltsrecht", "Kommunikation und Kooperation", "Zeitmanagement", "Büroorganisation" sowie "EDV-Vertiefung, hauptsächlich in schulspezifischen Programmen" - erfolgreich absolviert haben und
  - ihnen in einer detaillierten, in der Regel von der Schulleitung abzugebenden Beurteilung ein differenziertes Leistungsbild bestätigt worden ist.

Nach vier Jahren gezahlter Zulage und anhaltend guter Aufgabenerfüllung erfolgt die Eingruppierung nach TVöD 8.

6. Die nach TVöD 6 vergüteten **Vorzimmer-/Geschäftszimmer-Kräfte**, erhalten bei Vorliegen besonderer Beanspruchung auf Antrag eine jederzeit widerrufliche Zulage in Höhe von maximal 61,36 EUR \*).

\*) Betrag für Vollbeschäftigte

Amt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Bundesbesoldungsgesetz														Einf. D.	Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen-Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt
		B	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst									
			A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 09 gD	A 09 mD	A 08	A 07	A 06						
<b>III. Gemeindeverwaltung</b>																					
00	Büro der Stadtverordnetenversammlung					1,000 <sup>1)</sup>				1,000			1,000				3,000	3,000	3,000		00
17	Personalvertretungen				1,000 <sup>2)</sup>					1,000 <sup>1)</sup>		1,000 <sup>2)</sup>					3,000	3,000	3,000	1) kw mit Wegfall der Freistellung 2) ku A 7	17
<b>Dezernat I</b>																					
10	Hauptamt	4,0 <sup>1)</sup>	1,000	3,732 <sup>2)</sup>	6,000	2,000	8,000	3,000	6,500	4,000	2,000	4,000	3,000	0,500			47,732	40,000	40,000	1) 1,0 B 8; 1,0 B 6; 2,0 B 5 2) 0,732 kw	10
11	Personalamt		1,000	3,000	2,000 <sup>1)</sup>		9,786 <sup>1)</sup>	4,810	1,000	2,000		1,500 <sup>2)</sup> **)					25,096	25,096	24,596	1) 1,0 kw 2) 0,5 kw *) 1,0 Teil II Nr. 4 **) 0,5 Teil II Nr. 4	11
13	Amt f. Öffentlichkeitsarbeit		1,000	1,000	1,000		2,000					0,500	1,000				6,500	6,500	6,500		13
14	Revisionsamt		1,000	0,927 <sup>1)</sup>	1,000		3,904 <sup>2)</sup>										6,831	6,831	6,855	1) ku A 13 hD 2) 0,428 ku A 11	14
18	Referat Frauenbüro				1,000		1,000	0,500 <sup>1)</sup>				0,922					3,422	3,422	3,422	*) 0,5 Teil II Nr. 4	18
30	Rechtsamt																	3,683	3,683		30
37	Feuerwehr		1,000	1,000		2,000 <sup>1)</sup>	6,000	6,595 <sup>2)</sup>	15,500 <sup>3)</sup> 4)		37,000 <sup>5)</sup>	38,000	12,000				119,095	120,500	119,500	1) 1,0 kw 2) 0,595 ku A 10 3) 1,0 ku A 9 gD 4) 1,0 ku A 9 mD mZ 5) 10,0 mit Zulage	37
49	Forum Kultur und Sport												0,500				0,500	0,500	0,500		
49.1	Sportbüro				1,000					1,500							2,500	2,500	2,500		49.1
49.2	Stadtbibliothek			1,000													1,000	4,753	4,753		49.2
49.3	Klingspormuseum			1,000													1,000	1,000	1,000		49.3
49.4	Haus der Stadtgeschichte, Museum und Archiv			1,000					1,000				1,000				3,000	3,279	2,779		49.4
49.5	Kulturbüro					1,000							1,000				2,000	2,000	2,000		49.5
49.6	Kultur- und Sportverwaltung					1,000							1,000				2,000	2,000	2,000		49.6
60	Stadtplanung und Baumanagement	1,000	2,000	2,000	1,000	3,000	6,000	4,000 <sup>1)</sup>	2,500				5,000		0,500		27,000	26,000	26,000	1) 0,5 kw	60
62	Vermessungsamt		1,000		2,000	1,000	3,000	1,000									8,000	9,000	9,000		62
63	Bauaufsichtsamt		2,000 <sup>1)</sup>			1,000	1,000	1,000 <sup>2)</sup>						1,500 <sup>3)</sup>			6,500	7,500	7,500	1) 1,0 ku A 14 2) kw 0,221 3) 1,0 ku A 6	63
80	Wirtschaftsförderung und Liegenschaften	1,000	1,000		3,000	1,000	1,000 <sup>1)</sup>	1,500 <sup>2)</sup>	2,000		1,000 <sup>3)</sup>		1,000				12,500	11,500	11,500	1) 0,5 ku A 10 2) 0,5 ku A 10 3) mit Zulage - ku ohne Zulage *) 0,5 Teil II Nr. 4	80
<b>Zwischensumme</b>		4,0	2,000	11,000	14,659	18,000	12,000	41,690	22,405	30,000	6,000	40,922	51,000	20,000	1,000		274,676	276,064	274,088		

Amt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Bundesbesoldungsgesetz														Einf. D.	Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen-Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt				
		B	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst			A 05										
			A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 09 gD	A 09 mD	A 08	A 07								A 06			
	<b>Dezernat II</b>																								
31	Bürgerbüro				1,000	1,000		5,000		21,095		3,405	2,000 <sup>1)</sup>				33,500	33,500	33,500	1) 1,0 ku TV6D 9					
33	Amt f. Umwelt, Energie und Mobilität		1,000	0,500	5,119	1,000 <sup>1)</sup>		2,000	1,000			1,000 <sup>1)</sup>	0,691				12,310	10,619	10,619	<sup>1)</sup> 1,0 Teil II Nr. 4	33				
																				2) 1,0 ku A 7					
35	Wohnungs-, Versicherungs- und Ständesamt		1,000			1,000	1,779	1,000	7,000	3,000	5,000						19,779	17,779	17,779						
39	Ausländeramt			1,000				2,000	2,000	15,731 <sup>1)</sup>		2,000 <sup>2)</sup>	1,519				24,250	24,250	23,750	1) 0,15 kw	39				
																				2) mit Zulage - ku A 10					
50	Sozialamt		1,000	2,000	1,000	2,000	7,000 <sup>1)</sup>	5,000	27,649 <sup>2)</sup>	4,214 <sup>3)</sup>	2,000 <sup>4)</sup>	1,000	3,000				55,863	58,363	57,532	1) 1,5 kw	50				
																				2) 0,5 kw; 1,0 ku A 7					
																				3) 0,214 kw					
																				4) 1,0 ku A 8					
51	Jugendamt	1,000			1,000		4,000	18,279 <sup>1)2)</sup>	43,000	4,000	1,000	2,000 <sup>3)</sup>	3,000				77,279	76,279	71,779	<sup>1)</sup> 0,649 Teil II Nr. 4	51				
																				1) 1,0 kw; 1,0 ku A 10; 1,0 KE					
																				2) 2,0 kw aus 1,0 A 11, 1,0 TV6D 11 u. 1,0 TV6D 10					
53	Stadtgesundheitsamt	1,000	2,000	3,000 <sup>1)2)</sup>		1,000	1,000	1,000	4,000 <sup>1)</sup>			1,000 <sup>2)3)</sup>	2,000 <sup>1)</sup>				16,000	16,000	15,000	3) 1,0 ku A 7	53				
																				1) kw bei Neuaufrichtung des Sozial-psychiatrischen Dienstes: 1,0 A 14, 1,0 A 10					
																				2) kw bei Ausgliederung des Jugendzahn-ärztlichen Dienstes: 1,0 A 14, 1,0 A 8					
																				3) 1,0 ku A 7					
55	Ausgleichsamt				1,000 <sup>1)</sup>			1,000 <sup>1)</sup>									2,000	2,000	2,000	<sup>1)</sup> 1,0 Teil II Nr. 4	55				
																				1) kw					
59	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz		1,000					1,000	1,000	1,000							4,000	4,000	4,000		59				
81	Amt f. Arbeitsförderung, Statistik und Integration	0,300	1,000 <sup>1)</sup>		1,000	1,000			2,000 <sup>2)</sup>	1,000	1,000	1,000 <sup>3)</sup>					8,300	7,300	7,300	1) 1,0 kw	81				
																				2) 2,0 ku A 9 gD					
																				3) 0,5 kw					
	<b>Zwischensumme</b>		2,300	7,000	6,500	10,119	7,000	15,779	36,279	101,380	34,309	11,000	10,924	10,691			253,281	250,090	243,259						
	<b>Dezernat III</b>																								
20	Kämmerei	1,000	1,000	1,000				4,279 <sup>1)</sup>	4,000	1,774 <sup>2)</sup>							13,053	13,053	13,053	1) 0,5 ku A 10	20				
																				2) 1,0 kw					
21	Kassen- und Steueramt		1,000		1,000	1,000	3,500	6,000	1,000	7,726 <sup>1)</sup>		7,000	6,410 <sup>1)</sup>				34,636	34,993	33,618	<sup>1)</sup> 1,0 Teil II Nr. 4	21				
																				1) 1,759 kw					
	<b>Zwischensumme</b>		1,000	2,000	1,000	1,000	1,000	7,779	10,000	2,774	7,726		7,000	6,410			47,689	48,046	46,671						

Amt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Bundesbesoldungsgesetz														Einf. D.	Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen-Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt
		B	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst									
			A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 09 gD	A 09 mD	A 08	A 07	A 06						
32	<b>Dezernat IV</b> Ordnungsamt		1,000		1,000	2,000	1,000	4,429 1)	1,500	6,000	5,500	22,610 2) 3)	2,500		47,539	47,429	47,429	1) 1,0 kw 2) 1,0 ku A 7 3) 0,110 kw	32		
40	Stadtschulamt				1,000	1,000	1,000	1,000	0,500 1)	1,000	1,000 1)	9,000			15,500	14,500	14,500	1) ku A 8	40		
43	Volkshochschule		1,000		1,000			1,000							3,000	3,000	3,000		43		
	<b>Zwischensumme</b>		2,000	1,000	2,000	3,000	2,000	6,429	2,000	7,000	6,500	31,610	2,500		66,039	64,929	64,929				
	<b>Stellenplan 2010</b>	4,0	5,300	22,000	24,159	32,119	23,000	67,248	75,113	138,154	55,035	59,422	101,534	39,601	1,000	647,685					
	Stellenplan 2009	4,0	5,300	23,000	24,110	31,619	23,000	67,248	76,518	136,407	53,535	57,922	100,203	41,267	1,000		645,129				
	Zahl der am 30.06.09 besetzten Stellen	4,0	5,300	23,000	23,110	31,619	22,000	66,772	76,018	131,576	53,535	57,922	99,203	39,892	1,000			634,947			



STELLENPLAN 2010

III. Gemeindeverwaltung

Teil B: Beschäftigte (Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer)

Amt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)												Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen-Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt	
		15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3/5	3						2
	<b>I. Gemeindeverwaltung</b>																		
00	Büro der Stadtverordnetenversammlung								0,500					1,000	1,500	1,500	1,500		00
17	Personalvertretungen				1,000 <sup>1)</sup>	1,500 <sup>1)</sup>		2,000 <sup>2)</sup>							4,500	4,500	4,000	1) kw mit Wegfall der Freistellung 2) kw mit Wegfall der Freistellung; 1,0 ku TVöD 8	17
	<b>Dezernat I</b>																		
10	Hauptamt							3,000 <sup>1)</sup>	2,000	2,519	1,000				8,519	9,000	9,000	1) 1,0 Teil II Nr. 4	10
11	Personalamt				1,000										1,000	1,000	1,000		11
13	Amt f. Öffentlichkeitsarbeit								0,519 <sup>1)</sup>						0,519	0,519	0,519	1) kw 0,019	13
14	Revisionsamt				1,000		1,000 <sup>1)</sup>		1,000						3,000	3,000	3,000	1) 0,5 kw 2014; Stv-Beschluss v. 02.04.09	14
18	Referat Frauenbüro							0,500 <sup>1)</sup>							0,500	0,500	0,500	1) 0,5 Teil II Nr. 4	18
30	Rechtsamt															0,519	0,519		30
37	Feuerwehr		0,500					1,000							1,500	1,000	1,000		37
49	Forum Kultur und Sport		1,000	1,000											2,000	2,000	1,000		49
49.1	Sportbüro					1,000		1,000							2,000	2,000	2,000		49.1
49.2	Stadtbibliothek					1,000	2,000	4,647 <sup>1)</sup>	3,000 <sup>2)</sup>	9,000	5,000 <sup>3)</sup>				24,647	20,500	20,500	1) 0,400 kw 2) 1,0 ku TVöD 5 3) 0,5 kw	49.2
49.3	Klingspormuseum							2,000	1,000						3,000	3,000	3,000		
49.4	Haus der Stadtgeschichte, Museum und Archiv			1,000		0,732		1,000 <sup>1)</sup>			2,000 <sup>2)</sup>				4,732	4,000	4,000	1) ku TVöD 8	49.4
49.5	Kulturamt						1,000								1,000	1,000	1,000	2) kw	49.5
49.6	Kultur- und Sportverwaltung							1,000	0,500	3,000 <sup>1)</sup>					4,500	4,000	4,000	1) 2,5 kw	49.6
60	Stadtplanung und Baumanagement		1,000	1,000 <sup>1)</sup>	13,000 <sup>1) 2)</sup>	3,000 <sup>2) 3)</sup>	0,500	5,000 <sup>3)</sup>	1,500 <sup>3)</sup>						25,000	21,000	21,000	1) kw mit Nachrücken in die Funktion Referatskoordination 2) 1,0 kw 2014; Stv-Beschluss v. 02.04.09 3) 1,0 kw	60
62	Vermessungsamt					2,000	5,000	1,000	7,000		1,000				16,000	14,779	13,779		62
63	Bauaufsichtsamt				5,171 <sup>1)</sup>	1,000		2,000	1,000	1,649					10,820	11,320	11,320	1) kw 0,171	63
80	Wirtschaftsförderung und Liegenschaften							1,000	1,000	2,000					4,000	4,000	4,000		80
	<b>Zwischensumme</b>		2,500	3,000	20,171	8,732	9,500	23,147	18,519	20,168	7,000				112,737	103,137	101,137		



Amt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)												Stellen- Soll 2010	Stellen- Soll 2009	Stellen- Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt		
		15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3/5	3						2	
32	Dezernat IV Ordnungsamt							1,000	11,500 <sup>1)</sup>	1,000	1,000 <sup>2)</sup>					14,500	9,500	9,500	1) 5,0 bei Ausübung aller Aufgaben, sonst TVöD 6, KE 2) kw; KE	
40	Stadtschulamt							5,000 <sup>1)</sup>	22,342 <sup>1)</sup>	2,000 <sup>2)</sup>				1,000	30,342	27,342	27,342	1) 5,0 kw bei Ausgliederung der Aufgaben 2) 1,7 Teil II Nr. 4		
43	Volkshochschule			3,500				3,000 <sup>1)</sup>	2,896 <sup>1)</sup>	3,428 <sup>2)</sup>					12,824	11,324	11,324	1) 1,0 KE 2) 0,4 kw		
	<b>Zwischensumme</b>			3,500				3,000	8,896	37,270	3,000	1,000		1,000	57,666	48,166	48,166			
	<b>Stellenplan 2010</b>		6,759	12,500	24,171	20,232	20,156	69,822	70,913	29,668	11,500	2,000	0,519	1,000	269,240					
	Stellenplan 2009		5,759	11,500	21,671	18,500	20,779	63,896	61,146	28,168	10,500	2,000	0,519	1,000		245,438				
	Zahl der am 30.06.09 besetzten Stellen		5,759	9,500	21,671	16,500	20,279	63,896	59,646	28,168	10,500	2,000	0,519	1,000			239,438			

STELLENPLAN 2010

Summe aus III. Gemeindeverwaltung

Amt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2010			Zahl der Stellen 2009			Zahl der am 30.06.2009 tatsächlich besetzten Stellen			Amt
		Beamte / Beamtinnen	Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	zusammen	
<b>III. Gemeindeverwaltung</b>											
00	Büro der Stadtverordnetenversammlung	3,000	1,500	4,500	3,000	1,500	4,500	3,000	1,500	4,500	
17	Personalvertretungen	3,000	4,500	7,500	3,000	4,500	7,500	3,000	4,000	7,000	
<b>Dezernat I</b>											
10	Hauptamt	47,732	8,519	56,251	40,000	9,000	49,000	40,000	9,000	49,000	
11	Personalamt	25,096	1,000	26,096	25,096	1,000	26,096	24,596	1,000	25,596	
13	Amt f. Öffentlichkeitsarbeit	6,500	0,519	7,019	6,500	0,519	7,019	6,500	0,519	7,019	
14	Revisionsamt	6,831	3,000	9,831	6,831	3,000	9,831	6,855	3,000	9,855	
18	Referat Frauenbüro	3,422	0,500	3,922	3,422	0,500	3,922	3,422	0,500	3,922	
30	Rechtsamt				3,683	0,519	4,202	3,683	0,519	4,202	
37	Feuerwehr	119,095	1,500	120,595	120,500	1,000	121,500	119,500	1,000	120,500	
49	Forum Kultur und Sport	0,500	2,000	2,500	0,500	2,000	2,500	0,500	1,000	1,500	
49.1	Sportbüro	2,500	2,000	4,500	2,500	2,000	4,500	2,500	2,000	4,500	
49.2	Stadtbibliothek	1,000	24,647	25,647	4,753	20,500	25,253	4,753	20,500	25,253	
49.3	Klingspormuseum	1,000	3,000	4,000	1,000	3,000	4,000	1,000	3,000	4,000	
49.4	Haus der Stadtgeschichte, Museum und Archiv	3,000	4,732	7,732	3,279	4,000	7,279	2,779	4,000	6,779	
49.5	Kulturbüro	2,000	1,000	3,000	2,000	1,000	3,000	2,000	1,000	3,000	
49.6	Kultur- und Sportverwaltung	2,000	4,500	6,500	2,000	4,000	6,000	2,000	4,000	6,000	
60	Stadtplanung und Baumanagement	27,000	25,000	52,000	26,000	21,000	47,000	26,000	21,000	47,000	
62	Vermessungsamt	8,000	16,000	24,000	9,000	14,779	23,779	9,000	13,779	22,779	
63	Bauaufsichtsamt	6,500	10,820	17,320	7,500	11,320	18,820	7,500	11,320	18,820	
80	Wirtschaftsförderung und Liegenschaften	12,500	4,000	16,500	11,500	4,000	15,500	11,500	4,000	15,500	
	<b>Zwischensumme</b>	274,676	112,737	387,413	276,064	103,137	379,201	274,088	101,137	375,225	

Amt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2010			Zahl der Stellen 2009			Zahl der am 30.06.2009 tatsächlich besetzten Stellen			Amt
		Beamte / Beamtinnen	Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	zusammen	
31	<b>Dezernat II</b> Bürgerbüro	33,500	7,600	41,100	33,500	7,600	41,100	33,500	7,600	41,100	
33	Amt f. Umwelt, Energie und Mobilität	12,310	2,000	14,310	10,619	3,000	13,619	10,619	2,500	13,119	
35	Wohnungs-, Versicherungs- und Standesamt	19,779	4,000	23,779	17,779	4,000	21,779	17,779	4,000	21,779	
39	Ausländeramt	24,250	2,000	26,250	24,250	2,000	26,250	23,750	2,000	25,750	
50	Sozialamt	55,863	14,779	70,642	58,363	11,851	70,214	57,532	10,851	68,383	
51	Jugendamt	77,279	41,815	119,094	76,279	41,541	117,820	71,779	39,541	111,320	
53	Stadtgesundheitsamt	16,000	10,143	26,143	16,000	8,643	24,643	15,000	8,643	23,643	
55	Ausgleichsamt	2,000		2,000	2,000		2,000	2,000		2,000	
59	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz	4,000	5,500	9,500	4,000	4,500	8,500	4,000	4,500	8,500	
81	Amt f. Arbeitsförderung, Statistik und Integration Neuschaffungen	8,300	1,000	9,300	7,300	1,000	8,300	7,300	1,000	8,300	
	<b>Zwischensumme</b>	253,281	88,837	342,118	250,090	84,135	334,225	243,259	80,635	323,894	
20	<b>Dezernat III</b> Kämmerei	13,053	1,000	14,053	13,053	1,000	14,053	13,053	1,000	14,053	
21	Kassen- und Steueramt	34,636	3,000	37,636	34,993	3,000	37,993	33,618	3,000	36,618	
	<b>Zwischensumme</b>	47,689	4,000	51,689	48,046	4,000	52,046	46,671	4,000	50,671	
32	<b>Dezernat IV</b> Ordnungsamt	47,539	14,500	62,039	47,429	9,500	56,929	47,429	9,500	56,929	
40	Stadtschulamt	15,500	30,342	45,842	14,500	27,342	41,842	14,500	27,342	41,842	
43	Volkshochschule	3,000	12,824	15,824	3,000	11,324	14,324	3,000	11,324	14,324	
	<b>Zwischensumme</b>	66,039	57,666	123,705	64,929	48,166	113,095	64,929	48,166	113,095	
	<b>Summe</b>	647,685	269,240	916,925	645,129	245,438	890,567	634,947	239,438	874,385	

Teil A: Altersteilzeitplanstellen für Beamtinnen / Beamte

Amt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Bundesbesoldungsgesetz														Einf. D.	Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen-Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt
		B	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst									
		A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 09 gD	A 09 mD	A 08	A 07	A 06	A 05						
<b>III. Gemeindeverwaltung</b>																					
	<b>Dezernat I</b>																				
10	Hauptamt		0,500															0,500			10
11	Personalamt			0,500				0,366										0,866			11
13	Amt f. Öffentlichkeitsarbeit			0,500							0,250							0,750			13
37	Feuerwehr						0,496											0,496			37
60	Stadtplanung und Baumanagement		0,500															0,500			60
80	Wirtschaftsförderung und Liegenschaften				0,500		0,250											0,750			80
	<b>Zwischensumme</b>		1,000	1,000	0,500		0,746	0,366			0,250							3,862			
	<b>Dezernat II</b>																				
31	Bürgerbüro					0,500												0,500			
50	Sozialamt					0,500		1,000										1,500			50
51	Jugendamt							0,366										0,366			51
53	Stadtgesundheitsamt	0,500																0,500			53
59	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz			0,500				0,500										1,000			59
	<b>Zwischensumme</b>	0,500	0,500			1,000		1,866										3,866			
	<b>Dezernat III</b>																				
21	Kassen- und Steueramt							0,500		0,890								1,390			21
	<b>Zwischensumme</b>							0,500		0,890								1,390			
	<b>Dezernat IV</b>																				
32	Ordnungsamt					0,500												0,500			32
40	Stadtschulamt		0,500															0,500			40
	<b>Zwischensumme</b>		0,500			0,500												1,000			
	<b>Stellenplan 2010</b>		0,500	2,000	1,000	0,500	1,500	0,746	2,732	0,890		0,250						10,118			
	Stellenplan 2009																				
	Zahl der am 30.06.09 besetzten Stellen																				
57	**) nachrichtlich: Sondervermögen Kindertagesstätten					0,500												10,618 **)			

STELLENPLAN 2010

III. Gemeindeverwaltung

Teil B: Altersteilzeitplanstellen Beschäftigte (Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer)

Amt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)												Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen- Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt		
		15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3/5	3						2	
	<b>I. Gemeindeverwaltung</b>																			
	<b>Dezernat I</b>																			
10	Hauptamt							0,500					0,253		0,753					10
37	Feuerwehr							0,250							0,250					37
49.2	Stadtbibliothek							0,875							0,875					49.2
49.4	Haus der Stadtgeschichte, Museum und Archiv			0,500											0,500					49.4
60	Stadtplanung und Baumanagement	0,500		0,500	1,000	0,500									2,500					60
62	Vermessungsamt							0,400	1,000						1,400					62
63	Bauaufsichtsamt			0,500					0,500						1,000					63
	<b>Zwischensumme</b>	0,500		1,500	1,000	0,500	0,400	3,125					0,253		7,278					
	<b>Dezernat II</b>																			
31	Bürgerbüro							0,500	0,500						1,000					
33	Amt f. Umwelt, Energie und Mobilität			0,500											0,500					33
35	Wohnungs-, Versicherungs- und Standesamt							0,250							0,250					35
39	Ausländeramt																			
50	Sozialamt							0,767	0,325						1,092					
51	Jugendamt			0,429	1,000		0,422	1,000							2,851					51
53	Stadtgesundheitsamt		0,500					0,500	0,500						1,500					53
59	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz						0,500		0,500						1,000					59
	<b>Zwischensumme</b>		0,500	0,929	1,000		0,922	3,017	1,825						8,193					
	<b>Dezernat III</b>																			
21	Kassen- und Steueramt					0,500			0,500						1,000					21
	<b>Zwischensumme</b>					0,500			0,500						1,000					
	<b>Dezernat IV</b>																			
32	Ordnungsamt							0,500		0,500					1,000					
40	Stadtschulamt								1,330						1,330					
43	Volkshochschule																			
	<b>Zwischensumme</b>							0,500	1,330	0,500					2,330					
	<b>Stellenplan 2010</b>	0,500	0,500	2,429	2,000	1,000	1,322	6,642	3,655	0,753					18,801					
	Stellenplan 2009																			
	Zahl der am 30.06.09 besetzten Stellen																			

1. Zuweisungen zur ARGE / MainArbeit GmbH

Amt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Bundesbesoldungsgesetz														Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen-Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt	
		B	Höherer Dienst			Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst			Einf. D.							
			A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 09 gD	A 09 mD	A 08	A 07	A 06	A 05					
<b>IV. Sonderstellenplan</b>																					
81	ARGE - MainArbeit GmbH (alle KE) Auf Dauer		0,700				1,000	1,000	8,000	20,600 1)	0,500 1)	0,500	2,000	1,000			35,300	30,796	30,296	alle KE 1) kw	81
	Temporär - Berufsrückkehrerinnen / Berufsrückkehrer u.a. (alle kw)								0,500	9,283	2,287 2)						12,070	9,570	9,570	2) 1,0 RK voraussichtlich 10/2013	
	Temporär - Nachwuchskräfte (alle kw)								5,000			4,000 3)			1,000		10,000	10,000	10,000	3) 1,0 KN voraussichtlich bis 01/2014	
	<b>Summe</b>	0,000	0,700	0,000	0,000	0,000	1,000	1,000	8,500	34,883	2,787	4,500	2,000	1,000	1,000		57,370	50,366	49,866		

Amt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst													Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen-Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt			
		15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3/5	3	2								
81	ARGE - MainArbeit GmbH (alle KE) Auf Dauer									1,000	2,000	0,500 1)						3,500	3,000	3,000	alle KE 1) kw	81
	Temporär - Berufsrückkehrerinnen / Berufsrückkehrer u.a. (alle kw)					1,000	1,000	39,500	21.663 2)	2,910	0,260							66,333	48,150	48,150	2) 4,0 KE bis 12/2010	
	Temporär - Nachwuchskräfte (alle kw)																					
	<b>Summe</b>	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	2,000	41,500	22,163	2,910	0,260	0,000	0,000	0,000			69,833	51,150	51,150			



STELLENPLAN 2010

IV. Sonderstellenplan

2. Zuweisungen / Abordnungen zu Sonstigen

Amt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Bundesbesoldungsgesetz															Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen-Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt
		B	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				Einf. D.					
			A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 09 gD	A 09 mD	A 08	A 07	A 06						
70	ESO Offenbacher Dienstleistungsgesellschaft mbH						3,000 <sup>1)</sup>	1,000 <sup>1)</sup>			3,000 <sup>1)</sup>				1,000 <sup>1)</sup>		8,000	8,000	8,000	1) kw, KE 2) 2,0 KE zunächst bis 09/10	70
54	Klinikum Offenbach GmbH Stadtwerke Offenbach Holding GmbH (SOH)																1,000	1,000	1,000	3) kw 4) KN § 6 (1) GemHVO 5) kw, KE	
<b>Summe</b>		0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	3,000	2,000	0,000	3,000	1,000	0,000	0,000	0,000		10,000	10,000	10,000		

Amt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst														Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen-Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt	
		15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3/5	3	2							
51	IB - Internationaler Bund Tierschutzverein Offenbach e.V. - Tierheim						1,000 <sup>1)</sup>										1,000	1,000	1,000	1) KE 1) KE	51
<b>Summe</b>		0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000		2,000	2,000	2,000		

#### IV. Sonderstellenplan

##### 3. Temporärstellen (alle kw)

Amt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Bundesbesoldungsgesetz													Stellen-Soll 2010	Stellen-Soll 2009	Stellen-Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt		
		B	A 16	Höherer Dienst		A 13 hD	A 13 gD	Gehobener Dienst			A 09 mD	Mittlerer Dienst								Einf. D.	
				A 15	A 14			A 12	A 11	A 10	A 09 gD		A 08	A 07	A 06	A 05					
	Berufsrückkehrerinnen / Berufsrückkehrer u.a.							2,000	4,381 1) 2) 3)	7,000 4)	1,000 5)		2,000	1,500 6)	1,672 7)		21,225	17,725	17,725	1) 1,0 KN voraussichtlich bis 11/2017 2) 1,0 KN voraussichtlich bis 02/2011 3) 1,0 KN voraussichtlich bis 03/2011 4) 0,5 voraussichtlich keine Rückkehr 5) 1,0 RK voraussichtlich 10/2013 6) 1,0 KN voraussichtlich bis 12/2010 7) 1,0 RK voraussichtlich bis 12/2010	
	Nachwuchskräfte																0,000	3,480	3,480		
	Wehrdienst- und Zivildienstleistende																0,000	0,000	0,000		
	<b>Summe</b>	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	2,000	4,381	7,000	1,000	0,000	2,000	1,500	1,672		21,225	21,205	21,205		

Amt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst													Stellen- Soll 2010	Stellen- Soll 2009	Stellen- Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt
		15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3/5	3	2					
	Berufsrückkehrerinnen / Berufsrückkehrer u.a.		1,000 1)	6,000 1)			5,574 4)	15,643 7)	7,142 14)	6,384 22)	2,910 26)				47,563	35,066	35,066	1) kw 2012 KE OE 43 2) 1,0 KN voraussichtlich bis 2012 3) 1,0 KE 4) 1,0 KN voraussichtlich bis 2012 5) 0,795 kw 2012 KE OE 51 6) 1,0 kw 2012 KE OE 43 7) 1,0 kw 2012 KE OE 43 8) 1,0 RK voraussichtlich 11/2010 9) 3,513 kw und KE 10) 0,779 KN voraussichtlich bis 28.02.11 OE 51 11) 0,520 KN voraussichtlich bis 31.08.11 OE 51 12) 1,0 KN voraussichtlich bis 28.02.10 13) 1,0 KN voraussichtlich bis 11/2010 14) 1,0 KN voraussichtlich bis 2012 15) 2,0 kw und KE OE 51 16) 1,0 KN voraussichtlich bis 12/2010 17) 1,0 RK voraussichtlich bis 12/2010 18) 1,0 KN voraussichtlich bis: 12/2010 19) 1,0 KN voraussichtlich bis 12/2010 20) 1,0 KN voraussichtlich bis 12/2010 21) 1,0 KN voraussichtlich bis 05/2010 22) 1,0 kw 23) 1,0 KN voraussichtlich bis 06/2010 24) 1,0 KN voraussichtlich bis 10/2011 25) 1,0 KN voraussichtlich bis 12/2010 26) 1,0 KN voraussichtlich bis 04/2010 27) 0,384 kw und KE	
	<b>Summe</b>	0,000	1,000	6,000	0,000	0,000	5,574	15,643	7,142	6,384	2,910	0,000	0,000	0,000	47,563	35,066	35,066		

STELLENPLAN 2010

V. Zusammenstellung

Amt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2010			Zahl der Stellen 2009			Zahl der am 30.06.2009 tatsächlich besetzten Stellen			Amt
		Beamte / Beamtinnen	Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	zusammen	
	<b>III. Gemeindeverwaltung</b>										
	Gesamtsumme	647.685	269.240	916.925	645.129	245.438	890.567	634.947	239.438	874.385	
	<b>IV. Sonderstellenplan</b>										
	Gesamtsumme Zuweisungen zur ARGE / MainArbeit GmbH	57,370	69,833	127,203	50,366	51,150	101,516	49,866	51,150	101,016	
	Gesamtsumme Zuweisungen / Abordnungen zu Sonstigen	10,000	2,000	12,000	10,000	2,000	12,000	10,000	2,000	12,000	
	Gesamtsumme Temporärstellen (Nachwuchskräfte / Berufsrückkehrer/-innen)	21,225	47,563	68,788	21,205	35,066	56,271	21,205	35,066	56,271	
	<b>Gesamtsumme</b>	736,280	388,636	1.124,916	726,700	333,654	1.060,354	716,018	327,654	1.043,672	
	<b>nachrichtlich:</b>										
	Sondervermögen	3,000		3,000	2,000		2,000	2,000		2,000	
	Altersteilzeitplanstellen inkl. EKO	10,618	18,801	29,419							
	Ausbildungsstellen	42,000	7,000	49,000	37,000	7,000	44,000	15,000	3,000	18,000	

Teil A: Beamtinnen / Beamte

Amt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Bundesbesoldungsgesetz															Stellen- Soll 2010	Stellen- Soll 2009	Stellen- Ist 30.06.2009	Vermerke, Erläuterungen	Amt	
		B	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst			Einf. D.							
			A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 09 gD	A 09 mD	A 08	A 07		A 06						A 05
	Eigenbetrieb ESO									1,000								1,000			1) KE	
	EKO- Eigenbetrieb Kindertagesstätten Offenbach (alle KE)						1,000			1,000								2,000			1) ku A 11	
	Stellenplan 2010						1,000			1,000								3,000				
	Stellenplan 2009						1,000			1,000									2,000			
	Zahl der am 30.06.09 besetzten Stellen						1,000			1,000											2,000	

## VII. Übersicht Auszubildende u.a.

	<u>Stellenanzahl</u>	
	<u>2010</u>	<u>2009</u>
<b>A. <u>Ausbildungsstellen für Beamtinnen / Beamte</u></b>		
1. <u>Inspektor- und Sekretäranwärterin /- anwärter</u> (Amt 11 - Anwärterbezüge)	30	30
2. <u>Brandinspektor-Anwärterin / -Anwärter</u> (Amt 37 - Anwärterbezüge)	10	5
3. <u>Insp.-Anwärterin / Insp.-Anwärter für den vermessungstechn. Dienst</u> (Amt 62 - Anwärterbezüge)	1	1
<b>B. <u>Ausbildungsstellen nach dem TVAöD</u> <u>für Auszubildende</u> (tarifl. Ausbildungsvergütung)</b>		
1. <u>für den Beruf der / des Fachinformatikerin / Fachinformatikers für Systemintegration</u> (Amt 10)	1	1
2. <u>für die Berufe der/des Verwaltungsfachangestellten und der/des Fachangestellten für Bürokommunikation</u> (Amt 11)	3	3
3. <u>für den Beruf der/des Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste</u> (Amt 49.2)	1	1
4. <u>für den Beruf der / des Vermessungstechnikerin / Vermessungstechnikers</u> (Amt 62)	2	2
<b>C. <u>Ausbildungsstellen für Praktikantinnen / Praktikanten</u></b>		
1. <u>Büchereipraktikantin / -praktikant</u> (Amt 49.2 - mtl. Vergütung vor vollendetem 21. Lebensjahr: 92,03 EUR, nach vollendetem 21. Lebensjahr: 107,37 EUR)	4	4
2. <u>Prakt. für den Beruf der / des Soz.Arbeiterin / Soz.Arbeiters</u> (Amt 51 - tarifliches Entgelt) (Amt 51 - tarifliches Entgelt)	4 1	4 0
3. <u>Block-Prakt. für den Beruf der / des Soz.Arbeiterin / Soz.Arbeiters</u> (Amt 51 - mtl. Vergütung während der letzten Blockphase: 200,00 EUR)	4	4
4. <u>Vorprakt. für den Beruf der/des Verm.-Ingenieurin / -Ingenieurs</u> (Amt 62 - mtl. Vergütung vor vollendetem 18. Lebensjahr: 92,03 EUR, nach vollendetem 18. Lebensjahr: 107,37 EUR)	1	1
<b>D. <u>Wissenschaftliches Volontariat</u></b>		
1. <u>Volontärin / Volontär</u> (Amt 49.3 - mtl. Vergütung entsprechend den Anwärterinnen- / Anwärterbezügen Vorbereitungsdienst hD)	1	1